

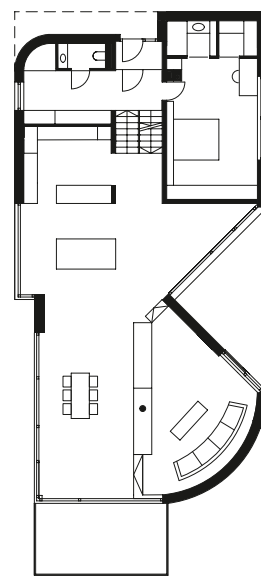
„Im Osten geht die Sonne auf. Im Süden nimmt sie ihren Lauf. Im Westen will sie untergehen. Im Norden ist sie nie zu sehen“, so der Songtext von Rolf Zuckowski. Vor diesem Problem stand das Architekturbüro t-hoch-n, als es in Niederösterreich ein Einfamilienhaus auf einem Nordhang planen sollte. „Die Bauherren wünschten sich viel Sonnenlicht – trotz der Nordhanglage“, erzählt Architekt Gerhard Binder. Die Lösung war ein in das Gebäude eingeschnittener Südwesthof. Dieser bringt nun direktes Sonnenlicht in die Innenräume. Es gab allerdings noch eine weitere Schwierigkeit. „Die relativ steile Hanglage war eine große Herausforderung“, so Binder. Die Split-Level-Bauweise schaffte hier Abhilfe. Der Neubau erstreckt sich über vier Ebenen, die versetzt angeordnet sind. So schmiegt sich das weiße Gebäude an den steilen Hang an. Vorbei am Carport gelangt man zur Eingangsebene. Eine Garderobe, einige Nebenräume und auch ein Gäste-Apartment findet man auf dieser ersten Ebene. Ein paar Stufen hinauf führen zu den Schlafzimmern und der Dachterrasse – von dort kann die Familie den wunderschönen Blick auf die umliegende Landschaft genießen. Ein Halbgeschoss unter dem Eingangsbereich liegt der großzügige Wohn- und Essbereich inklusive offener Küche. Riesige Fensterflächen lassen Außenbereich und Wohnraum miteinander verschmelzen. Das absolute Highlight befindet sich allerdings noch eine Ebene tiefer: der Wellnessbereich mit Pool. „Der Bauherr ist ein begeisterter Schwimmer, deshalb war der Indoor-Pool mit Mindestgröße ein Muss“, lacht Architekt Binder von t-hoch-n. Die Familie mit zwei kleinen Kindern breitet sich auf allen 405 m² Wohnfläche des neuen Hauses aus. Rote Klinkerziegelsteine an bestimmten Teilen der Wände und ein Eichenfußboden bringen eine wohnliche Atmosphäre in die großen und offenen Räume. „Alle Ansprüche der Bauherren – Großzügigkeit, Naturbezug und viel Sonnenlicht – konnten wir letztendlich gut umsetzen“, fasst der Architekt stolz zusammen. *jug*



Guter Lauf



Mitten im Familienleben – der Split-Level ermöglicht eine optimale Raumaufteilung. Platz genug, um sich beim Spielen richtig auszubreiten.



Architektur t-hoch-n (Gerhard Binder, Peter Wiesinger, Andreas Pichler) **Web** www.t-hoch-n.com **Objekt** Nordhanghaus K **Kategorie** Neubau, Niedrigenergiehaus **Fassadenfirma** Putz **Adresse** Niederösterreich **Bauherr** Privat **Planungsbeginn** 2010 **Fertigstellung** 2017 **Wohnfläche** 405 m² **Fotos** Gerhard Binder